MTV-Mitteilung

Herausgeber:	*Männerturnverein 1860 Erfurt e.V.*
Redaktion:	*W. Kowarsch, I. Hentschel, St. Dunkel, K.-H. Preidel*
Geschäftsstelle:	*99089 Erfurt, Mittelhäuser Str. 21c, Tel. (0361)3460360, Fax 3460322*
E-Mail:	*info@mtverfurt.de Internet: www.mtverfurt.de*
Bankverbindungen:	*Sparkasse Mittelthüringen, BLZ 82051000, Kto.-Nr. 0130061557*
	Deutsche Kredit Bank (DKB) Erfurt, BLZ 12030000, Kto.-Nr. 945550
Druck:	*Gutenberg Druckerei GmbH Weimar*

Nr. 2 *16. Jahrgang* *Juni 2010*

Preis: im Mitgliedsbeitrag enthalten

Höhepunkte im Jubiläumsjahr

Kostüme um die Zeit 1920 vorgeführt zum Seniorensporttag mit einer Modenschau „Gymnastik im Wandel der Zeit“

150 Jahre MTV

Seniorengruppe von und mit Waltraud Kowarsch zum Thüringer Dance-Cup

Unsere Angebote:

Aerobic
Badminton
Folkloretanz
Freizeitsport
Gesundheitssport
Gymnastik
Kegeln
Kinderturnen
Nordic Walking
Rehasport
Rope Skipping
Turnen
Volleyball

Aus dem Inhalt

- Gesundheitskurse
- Heute vorgestellt: David Taylor
- 15. Seniorensporttag
- Familiensporttag 2010
- Training in den Ferien
- Neuer Trend – AROHA®
- Dance-Cup 2010
- Wussten Sie schon, dass …
- Geburtstagsecke

Gesundheitskurse des MTV

aktuelle Kursangebote HERBST 2010

Wirbelsäulengymnastik und Enspannung mit AROHA® Training Muskel-Skelettsystem

10 × + 2	Mo	13.09.–13.12.2010	11.00–12.00 Uhr	Rieth	Ines Hentschel
10 × + 2	Fr	17.09.–17.12.2010	9.30–10.30 Uhr	Rieth	Ines Hentschel
10 × + 2	Fr	17.09.–17.12.2010	10.45–11.45 Uhr	Rieth	Ines Hentschel

Rückenfitness mit Entspannung am Abend

10 × + 2	Do	03.06.–02.09.2010	18.30–19.30 Uhr	Rieth	Doris Dunkel
10 × + 2	Do	16.09.–16.12.2010	18.30–19.30 Uhr	Rieth	Doris Dunkel

NEU

AROHA®

10 × + 2	Di	14.09.–14.12.2010	10.45–11.45 Uhr	Rieth	Ines Hentschel

Pilates

Training muskuläres Gleichgewicht

10 × + 2	Di	07.09.–07.12.2010	18.00–19.00 Uhr	Roter Berg	Hannelore Becker

Abnehmen ohne zu hungern – Ernährungs- und Bewegungskurs

10 ×	Do	09.09.–25.11.2010	18.15–19.15 Uhr	EF/Süd	Beate Schneller

Nordic Walking und Walking bei jedem Wetter!

Nordic Walking

immer Mo 17.00 Uhr Treffpunkt: Altenheim/Vilniuser Straße ÜL Hannelore Becker

Walking

immer Do 17.30 Uhr Treffpunkt: Steiger ÜL Evelyn Kinski

Rehasport

immer	Di	ab 10.08.2010	09.30–10.30 Uhr	Rieth	ÜL Ines Hentschel

Informationen, Beratung sowie Anmeldung

in der Geschäftsstelle des MTV bei Ines Hentschel

Turnzentrum / Mittelhäuser Straße 21 c · 99089 Erfurt ☎ **03 61 / 3 46 03 60**

Der neue Trend…

Was ist AROHA®?

AROHA® besteht aus einem Mix aus Haka (neuseeländischer Kriegstanz der Ureinwohner Maoris mit ausdrucksstarken Bewegungen), traditionellem Kung Fu-Fighting, und Tai Chi-Elementen.

Bericht und weitere Information auf Seite 12

Heute vorgestellt: David Taylor

Übungsleiter Kinderturnen

Ursprünglich wollte ich lediglich meine zwei Kinder, Zoe (7) und Jan (4), freitags beim Kinderturnen begleiten. Vor einem Jahr, als Not am Mann war und die damalige Übungsleiterin woanders im Verein benötigt wurde, habe ich die Domsporthallen-Gruppe übernommen. Durch mein Sportstudium an der Friedrich-Schiller-Universität Jena und meine langjährige Erfahrung als Übungsleiter für Selbstverteidigung bin ich gut gewappnet, die zwei Kinderturngruppen zu leiten. Phantasievolle Spiele und einfache Turnübungen fördern die Entwicklung der motorischen Grundfähigkeiten der Kinder der Turngruppe im Alter von 4 bis 7 Jahre.

Achtung

Hat sich ihre Bankverbindung, Ihre Adresse oder Telefonnummer geändert?

Dann melden Sie dies bitte in der Geschäftsstelle ☎ 3 46 03 60

Wichtige Termine

25.07.–01.08.2010	Bad Blankenburg	Sommerlager
11.09.2010	**Erfurt / DASDIE Brettl**	**Jubiläumsgala 150 Jahre MTV**
25./26.09.2010	Jena	Aerobic & Dance Convention
25./26.09.2010	Erfurt / Riethsporthalle	Turnpokal
06./07.11.2010	Erfurt	Landespokal Rope Skipping
13.11.2010	Meiningen	Landesmannschaftsmeisterschaft 8–11 Jahre / Turnen
06.12.2010	Erfurt / Friedenspulvermagazin	Dankeschönveranstaltung
17.–19.12.2010	Heubach / Plaue	Jahresabschluss

Vormerken: Sommerfreizeit 2011

Euroville – Naumburg

Sa. 13.08. bis Sa. 20.08. 2011 (letzte Ferienwoche)

Übungsleiterversammlung und Mitgliederversammlung am 10.05.2010

Der Vorstand lud alle Übungsleiter zur alljährlichen Übungsleiterversammlung Anfang Mai ein. Nachdem sich zur Dankeschönveranstaltung im Dezember 2009 alle Teilnehmer sehr lobend über das Gelände des Friedenspulvermagazins geäußert haben, wurden vom Vorstand auch die Übungsleiterversammlung in das geschichtsträchtige Gebäude einberufen. Leider spielte das Wetter nicht mit und wir konnten die Möglichkeiten des Außengeländes kaum nutzen.

In den 90 Minuten informierte der Vorstand die Übungsleiter nicht nur über die Entwicklung des Vereins. Er gab auch einen Einblick in das Finanzgeschehen und über weitere wichtige Entwicklungen rund um die Vereinsverwaltung. Heiß diskutiert wurde wie jedes Jahr die Problematik der Turnhallenzeiten. Hier zählen verdreckte Turnhallen genauso dazu wie unzureichende Hallenzeiten. Im Blickpunkt stand auch die Problematik der Badmintongruppen. Seit der langen Frostperiode steht die Halle unter Aufsicht des Hochbauamtes und ist mittlerweile komplett gesperrt.

Im Anschluss an die Übungsleiterversammlung fand eine außerordentliche Mitgliederversammlung statt. Grund waren Gesetzesänderungen, die den Vorstand dazu zwangen, Änderungen bzw. Ergänzungen in der Vereinssatzung vorzunehmen. Da die nächste reguläre Zusammenkunft erst 2012 stattfindet, war die Einberufung einer außerordentlichen Mitgliederversammlung notwendig.

Folgende Satzungsänderungen wurden vorgenommen:
- Neuformulierung der Aufwandspauschale (§ 2, Abs. 4 der Satzung);
- Positionierung gegen extremistische, rassistische und fremdenfeindliche Bestrebungen;
- Aufnahme der Formulierung, dass der MTV für einen humanen, manipulations- und dopingfreien Sport eintritt.

Worte des Festausschussvorsitzenden Fredi Herzog

Liebe Vereinsmitglieder,

150 Jahre MTV

Vieles ist in all den Jahren geschehen. Große geschichtliche Veränderungen, Entwicklungen haben stattgefunden und bei einem Teil davon sind wir dabei gewesen; konnten sie mit gestalten und auch für andere erlebbar machen.Vieles was wir nicht direkt erleben durften, haben wir uns erzählen lassen oder nachgelesen.

Wir freuen uns, den Mitgliedern des MTV und natürlich auch unseren Gästen am 11. September 2010 während unserer Festveranstaltung diese – 150 Jahre MTV – in Form einer „Sportlichen Zeitreise“ erleben zu lassen.

Um eine so große Veranstaltung bewerkstelligen zu können benötigen wir noch fleißige Hände für den Auf- und Abbau. Wer uns dabei unterstützen möchte, meldet sich bitte unter ☎ **03 61 / 3 46 03 60**.

Fredi Herzog und seine Frauen des Festkomitee

Wir freuen uns mit den Vereinsmitgliedern einen schönen Abend zu genießen.

PS: Sollte jemand die Festveranstaltung finanziell unterstützen wollen? – Kein Problem. Der Vorstand nimmt auch kleine Beträge gern entgegen.

Einladung zur großen Jubiläumsgala

11.09.2010
DASDIE Brettl

Einlass: **ab 17.30 Uhr**
Beginn: **18.00 Uhr**
Eintrittspreis: **20,00 €**
auch für Nichtmitglieder
im Preis enthalten ist das Buffet sowie
das Programm aus und um das Vereinsleben des MTV

Restkarten können noch in der Geschäftsstelle des MTV erworben werden!

Große Sportshow zum 15. Seniorensporttag

Zwei Jubiläen an einem Tag – wie gestalten wir das? Die Idee einer Zeitreise der Frauengymnastik ab 1890 stellte sich mir. Nun musste nur noch die Umsetzung folgen. Diese war gar nicht so einfach, denn wo bekommt man z. B. Musik der damaligen „Medizin nach Noten“ her, oder wer hat ein langes Kleid, was man 1910 zum Sport trug. Die schwarzen Pumphosen um 1920 hatten unsere Vereinsmitglieder vor 15 Jahren geschneidert, zum Glück!

Wer macht die Moderation? Wer kommt von den vielen eingeladenen Vereinen und trägt etwas vor? Viele Fragen und für mich oft schlaflose Nächte. In diesem Fall war die Hilfe von Ines Hentschel aus der Geschäftstelle viel Wert. Sie stand mir mit Rat und Tat zur Seite und hatte natürlich noch die meiste Arbeit. Am 13. März 2010 war es dann soweit. Mit einer Eröffnungsgymnastik, wo Gudrun Hoch (Universitätssportverein Erfurt) AROHA® vorstellte, ging es los. Auftritte von „Putzmunter“ und „UNI SV“ aus Erfurt sowie „Lisa Jena“, „PSV Sömmerda“ und „SV Emleben“ schlossen sich an. Die am weitesten angereisten Gymnastikfrauen des TuS Schmölln an der Spitze mit Marta Riebel zeigten wieder eine lustige Darbietung, eine „Spanischen Reise“. Die „Silberomis“ aus Emleben konnten, wie schon öfter, mit einem Line Dance alle begeistern. Beide brachten mit ihren Mitmachangeboten alle auf den Rängen in Schwung. Gefreut haben wir uns über den Besuch der Mitglieder vom SV Alkersleben, Weimarer SV und den „Rhönperlen“ aus Dorndorf. Leider konnten sie wegen „Personalmangel“ keine Auftritte zeigen. Ich hatte nach dem Titel „Phantom der Oper“ eine Choreografie zusammengestellt, die mal ganz anders war, als sonst üblich. Doch das Highlight war natürlich die Modenschau von 1890 bis 2010, die unsere Übungsleiter und die „Starlets“ zeigten. Natürlich gab es auf den Rängen viel Gelächter, da man sich an alte Zeiten erinnerte, wie zur Betriebsgymnastik, oder unsere „Starlets“-Mädchen als

Turnerjungen angezogen und geschminkt. Auch die Hausfrauengymnastik mit Holzkeulen, vorgetragen von unserem Ehrenmitglied Helga Zepernick und die Step-Aerobic unter Anleitung von Hannelore Becker fanden großen Anklang. Das „Gastgeschenk“, anlässlich unseres Jubiläums war der Auftritt der „Powerbiens“ unter Leitung von Ines Hentschel. Die Mädels des ESV LOK Erfurt präsentierten eine ästhetisch ansprechende Show nach dem Titel „I'am Singing In The Rain“. Mit einer Vereinsmedaille verabschiedeten wir anschließend alle Beteiligten.

Noch am gleichen Tag und Tage nach dem Fest erhielt ich zu Hause Anrufe von beteiligten Übungsleitern, die ein positives Feedback gaben und sich bedankten für diesen schönen Tag.

So, bleibt mir nur noch zu sagen:

*„**DANKE** den beiden Moderatoren Marion Peters und Patrick Letsch, Ines Hentschel und allen die zum Gelingen des Vormittages mitgeholfen haben.“*

Waltraud Kowarsch

Mitgemacht – Dabeigewesen!

Als uns im November vorigen Jahres unsere Übungsleiterin Waltraud Kowarsch fragte, ob wir zur Gymnastikshow anlässlich 150 Jahre des MTV in der Leichtathletikhalle am 13. März 2010 mitmachen würden, wussten wir noch nicht, auf was wir uns da einlassen. 12 Mitglieder aus unserer Gruppe (Domsporthalle) hatten sich bereiterklärt. Natürlich wollten wir auch etwas zu dem großen Tag beisteuern. Als wir hörten, wir müssen schwarze Pumphosen anziehen, na ja, das fanden wir nicht unbedingt schön. Da es aber 1910 so üblich war, blieb uns nichts anderes übrig, als es so hinzunehmen. Blamieren wollten wir uns auch nicht, also hieß es üben, üben wie gesagt, ganz in schwarz mit unserem männlichen Vorturner, unserer Waltraud. Endlich war es soweit. Ein wunderschöner Tag nahm seinen Anfang. Viele Aktive traten auf und wir sahen ein sehr schönes Programm. An vielen Darbietungen wirkte unsere Waltraud mit, unsere Hochachtung! Dann kam unser großer Auftritt. Es war gar nicht so einfach, die Stöcke immer im gleichen Takt herumzuwirbeln, denn ein bisschen aufgeregt waren wir ja schließlich auch. Aber irgendwie haben wir es dann doch geschafft – wenn man dem Applaus glauben konnte – gar nicht mal so schlecht. Hätte das Headphone funktioniert, was Waltraud umhatte, wäre das Gelächter und der Applaus der Zuschauer mit Sicherheit noch größer gewesen, denn wir hatten ausgemacht, dass sie uns kritisieren und tadeln kann. Zum Schluss gab es für jeden noch einen fetten Mohrenkopf und zur Erinnerung einen schönen Orden. *Heidi Höllein*

Familiensporttag 2010

unter dem Motto „Ein dreifaches Helau auf den MTV“

Das Familiensportfest war wie im vergangenen Jahr eine erlebnisreiche Veranstaltung. Die Auswahl an sportlichen und spielerischen Aktivitäten war sehr ausgewogen und für die Kinder sehr spannend und aufregend. Eine große Motivation für meinen Sohn war das Ausmalen der Bälle für den Erhalt einer Medaille. ***„Danke für das schöne Sportfest. Ich möchte nächstes Jahr gern wieder dahin!***

sagte Tim

Das Familiensportfest hat unserer Tochter Mieke viel Spaß gemacht, besonders das „Mitmachen“ bei den Tänzen. Im nächsten Jahr kann sie bestimmt noch mehr vom vielfältigen Programm erleben

Es hat uns sehr gefallen. Die Organisatoren des MTV haben sich sehr viel Mühe gegeben. Durch die Räumlichkeiten hat sich die große Anzahl von Familien gut verteilt. Was wir vielleicht ergänzen würden, ist ein Programm, bei denen Vorschulkinder separat angesprochen werden. Meine noch kleinen Kinder haben sich manchmal überfordert gefühlt. Aber alles im allem ein dickes Lob und danke für diesen schönen Tag! ***Hut ab für dieses Engagement.***

Sehr gute Organisation, super Turnhalle, gelungene Wettbewerbe. Leider teilweise lange Wartezeiten an den Stationen (gerade für kleine Kinder). Wenn möglich auch Spiele nur für kleine Kinder.

... auf die Plätze ... fertig ... Druck

Schnell sein Ziel erreichen. Ihre Drucksachen sollen schnell und in höchster Qualität fertiggestellt sein? Für die Gutenberg Druckerei GmbH Weimar gehört dies zum Selbstverständnis. Dieses kontinuierliche Training schafft uns den Vorsprung auch flexibel einmal die Bahnen zu wechseln. Als Erster übergeben wir Ihnen staffelstabsmäßig Ihre Drucksachen. Diesen Vorsprung bauen Sie nutzbringend bis zum Erreichen Ihrer Ziele aus. Auf die Plätze ... fertig ... Druck.

Gutenberg
Druckerei GmbH Weimar

Gutenberg Druckerei GmbH Weimar | Marienstraße 14 | 99423 Weimar
Telefon 0 3643/4168-0 | Telefax 0 3643/4168-22
info@gutenberg-weimar.de | www.gutenberg-weimar.de

Training in den Ferien!

Andere machen Urlaub –
bei uns wird weiter trainiert.

Folgende Übungsstunden sind offen
für alle Vereinsmitglieder und finden
im Turnzentrum / Mittelhäuser Straße 21 c statt.

Wann	Was	Wie lange	Übungsleiter
Di 29.06.2010	Gymnastik Wettkampfaerobic Bauch / Beine / Po mit Pilates	16.00–17.00 Uhr 17.00–19.00 Uhr 19.00–20.00 Uhr	Brigitte Peter Jessy Jantz Hannelore Becker
Mi 30.06.2010	Bauch / Beine / Po	18.00–19.00 Uhr	Jessy Jantz
Do 30.06.2010	Gymnastik Gymnastik Qigong	09.30–10.30 Uhr 17.00–18.00 Uhr 20.00–22.00 Uhr	Doris Dunkel Doris Dunkel Kerstin Lang
Fr 02.07.2010	Bauch / Beine / Po	17.00–18.30 Uhr	Dagmar Seidel

Wann	Was	Wie lange	Übungsleiter
Di 06.07.2010	Gymnastik Wettkampfaerobic Bauch / Beine / Po mit Pilates	10.00–11.30 Uhr 17.00–19.00 Uhr 19.00–20.00 Uhr	Waltraud Kowarsch Jessy Jantz Hannelore Becker
Mi 07.07.2010	Gymnastik Bauch / Beine / Po	10.00–11.00 Uhr 18.00–19.00 Uhr	Karin Kusche Jessy Jantz
Do 08.07.2010	Gymnastik Gymnastik Qigong	09.30–10.30 Uhr 17.00–18.00 Uhr 20.00–22.00 Uhr	Doris Dunkel Doris Dunkel Kerstin Lang
Fr 09.07.2010	Bauch / Beine / Po	17.00–18.30 Uhr	Dagmar Seidel

Wann	Was	Wie lange	Übungsleiter
Di 13.07.2010	Gymnastik Wettkampfaerobic Bauch / Beine / Po mit Pilates	10.00–11.30 Uhr 17.00–19.00 Uhr 19.00–20.00 Uhr	Waltraud Kowarsch Jessy Jantz Hannelore Becker
Mi 14.07.2010	Gymnastik Bauch / Beine / Po	10.00–11.00 Uhr 18.00–19.00 Uhr	Karin Kusche Jessy Jantz
Do 15.07.2010	Gymnastik Gymnastik Qigong	09.30–10.30 Uhr 17.00–18.00 Uhr 20.00–22.00 Uhr	Doris Dunkel Doris Dunkel Kerstin Lang
Fr 16.07.2010	Bauch / Beine / Po	17.00–18.30 Uhr	Dagmar Seidel

Fortsetzung

Training in den Ferien!

Wann	Was	Wie lange	Übungsleiter
Di 20.07.2010	Gymnastik Wettkampfaerobic Bauch / Beine / Po mit Pilates	10.00–11.30 Uhr 17.00–19.00 Uhr 19.00–20.00 Uhr	Waltraud Kowarsch Jessy Jantz Hannelore Becker
Mi 21.07.2010	Gymnastik Bauch / Beine / Po	10.00–11.00 Uhr 18.00–19.00 Uhr	Karin Kusche Jessy Jantz
Do 22.07.2010	Gymnastik Gymnastik Qigong	09.30–10.30 Uhr 17.00–18.00 Uhr 20.00–22.00 Uhr	Doris Dunkel Doris Dunkel Kerstin Lang
Fr 23.07.2010	Bauch / Beine / Po	17.00–18.30 Uhr	Dagmar Seidel

Wann	Was	Wie lange	Übungsleiter
Di 27.07.2010	Wettkampfaerobic Bauch / Beine / Po mit Pilates	17.00–19.00 Uhr 19.00–20.00 Uhr	Jessy Jantz Hannelore Becker
Mi 28.07.2010	Bauch / Beine / Po	18.00–19.00 Uhr	Jessy Jantz
Do 29.07.2010	Gymnastik Gymnastik Qigong	09.30–10.30 Uhr 17.00–18.00 Uhr 20.00–22.00 Uhr	Doris Dunkel Doris Dunkel Kerstin Lang
Fr 30.07.2010	Bauch / Beine / Po	17.00–18.30 Uhr	Dagmar Seidel

Voraussichtlicher Trainingsbeginn nach den Sommerferien

ist ab dem 09.08.2010

weitere Informationen erhaltet ihr ab Anfang August bei eurem Übungsleiter oder unter www.mtverfurt.de

Aufruf!

Wer hat Lust, als Übungsleiter, eine Kindersportstunde zu leiten? Gefragt sind Eltern oder Großeltern bzw. Personen, die auf Grund ihrer beruflichen Ausbildung bzw. durch andere Qualifikationen sich zutrauen, mit Kindern Bewegungsstunden durchzuführen. Unsere erfahrenen Übungsleiter geben den neuen Interessenten gern nützliche Tipps. Auch bei einer möglichen Ausbildung erhalten die künftigen Übungsleiter Untertützung.

Danke …

… sagen wir der Landtagsabgeordneten und Vizepräsidentin des Thüringer Landtages Astrid Rothe Beinlich, die nach einem Spendenaufruf den Teilnehmerbetrag für ein Kind einer hilfebedürftigen Familie für die Sommerfreizeit 2010 übernommen hat. Die Jugendabteilung würde sich freuen, wenn dieses Vorbild Schule macht.

Neuer Trend – AROHA®

Die Inspiration dazu erhielt der Referent Bernhard Jakszt (Fitnessexperte und internationaler Presenter, Ausbilder und Absolvent des Studiums für Sportwissenschaften) in Neuseeland bei den Maori. Den neuseeländischen Kriegstanz Haka mixte er mit kontrolliert ausdrucksstarken kraftvollen und entspannenden Bewegungen. Er füllte AROHA® in Zusammenarbeit mit Sportärzten und Physiotherapeuten mit neuen Elementen auf und entwickelte das Programm als AROHA® PHYSIO-DYNAMICS Richtung Gesundheitssport, d. h. Kurse können angeboten werden, weil AROHA® Fitnesssport und Prävention in einem ist!

(teilweise entnommen dem Skript von B.Jakzst/DTB-Akademie)

Ines Hentschel und Waltraud Kowarsch, beide Übungsleiter im MTV, haben im April in Bad Blankenburg (Sportschule) ihre Ausbildung als AROHA®-Instructor erfolgreich abgeschlossen. Ihre Gruppen profitieren nun von dem Wissen, denn sie stellen den Mitgliedern AROHA® vor. „Bisher gibt es nur positive Rückmeldungen, denn wenn man die Grundschritte beherrscht, macht es sehr viel Spaß.“ Auch die Musik, die sie dazu erhielten, findet großen Anklang. Wir hoffen, dass sich noch mehr Übungsleiter der Gymnastik für die Ausbildung entscheiden. Leider sind die Plätze sehr gefragt, da diese Ausbildungen nur ein bis zwei mal im Jahr in Thüringen stattfindet.

Dance-Cup 2010

Zwei mal Platz 1 und damit einen Pokal in den Händen, so sahen wir die „Starlets“ U 10 und Jugend C vom MTV am Samstag, den 01. Mai 2010 bei der Siegerehrung in der Riethsporthalle neben uns stehen. Was für ein Erfolg! Wir fieberten richtig mit den Jüngsten mit und hatten sie auch ganz vorn erwartet, denn die Darbietung beider Gruppen war perfekt in Choreographie und Ausführung. Vor allem die Starlets der Jugend C, d. h. von 10–12 Jahren brillierten mit ihrer Darbietung nach AROHA® Melodien. Von der Tribüne aus gesehen, ein rich-

tiger „Leckerbissen“, da auch die Kostüme toll aussahen. Jedoch haben sie das alles ja nicht allein erreicht, denn die Anerkennung und das Lob gebührt ihrer Trainerin Ines Hentschel. Sie hat die Jüngsten zu diesem Erfolg geführt. Dazu kam auch noch, dass sie mit den „Powerbiens“ (ESV Lok), die sie ebenfalls trainiert und wo sie selbst mitmacht, den Siegerpokal bekam, also Thüringenmeister im Dance-Cup 2010 wurde. Das war gar nicht so sicher, denn das Thema „Krieg – Befreiung – Nachkriegszeit“ musste erst einmal bei der Jury überzeugen. Mit einer Choreographie, die mit vielen turnerischen Schwierigkeiten gespickt und künstlerisch perfekt war, konnte man eigentlich gar nicht anders als den 1. Platz erreichen. Die großen Rivalen aus Ballstedt zeigten mit tollen Kostümen eine Darbietung nach „König der Löwen“. Optisch fantastisch aber mit weniger Schwierigkeiten! So erfüllte sich der Traum der Trainerin – 3 Pokale! Wir gratulieren! Wir wünschen allen Gruppen noch viele Erfolge und der Trainerin immer wieder neue Einfälle und Ideen, dass es auch im nächsten Jahr klappt wieder ganz oben auf dem Siegerpodest zu stehen.

Für uns, als Seniorengruppe 50+ war es nur einmal ein reinschnuppern. Um da unter die Besten zu gelangen, bedarf es einer guten Vorbereitung, einer variationsreichen Choreographie und natürlich Senioren, die auch die Zeit aufbringen und trainieren. Da fehlt es leider! Es entscheiden sich immer nur einige Wenige mitzumachen.

Eines müssen wir noch erwähnen, die Kleinsten von Ines sagten, als wir ihnen gratulierten: „Bei Ines müssen wir ja auch hart trainieren.“ Daraufhin wir: „Ja, wenn das nicht so wäre, hättet ihr bestimmt auch keinen Pokal bekommen.“ Antwort: „Ja, das stimmt!“

Seniorengruppe mit W. Kowarsch

Fotos: Sven Kaiser · www.BIGDSCHERS.de

Hinrunde Landesliga

Der MTV 1860 Erfurt stellt sich auch in diesem Jahr wieder den Anforderungen der Landesliga Thüringen. Seit vielen Jahren schickt der MTV Erfurt auch eine Nachwuchsmannschaft mit ins Rennen. Neben dem TuS Jena stellt auch der HSV Weimar eine zweite Mannschaft. Wirft man einen genauen Blick auf die Aufstellungen der Vereine wird klar dass sich der TuS Jena in dieser Saison Platz 1 und 2 sichern möchte. Der langjährig erfahrene Bundesligaturner Falk Seliger soll die nötigen Punkte erzielen. Jedoch kann der MTV Erfurt mit Nils Dunkel einen amtierenden Deutschen Meister stellen.

Der erste Wettkampftag fand vor heimischem Publikum im Turnzentrum statt. Leider musste sich der MTV Erfurt den Jenaern geschlagen geben. Aber mit einem beruhigenden Vorsprung auf die zweite Mannschaft des TuS Jena und einem schwachen HSV Weimar konnte man sich in den kommenden Wettkämpfen nach oben orientieren. Die Devise lautete nun Angriff ist die beste Verteidigung und es sollten neue Schwierigkeiten in die Übungen eingebaut werden. So ging es nach Weimar in die Falkenburg und nach einem durchwachsenem Wettkampf war man mit Platz 4 doch weit am Ziel vorbeigesegelt. Nach diesem schwachen Abschneiden hieß es nun Schadensbegrenzung und sich wieder auf seine Stärken zu konzentrieren. Hierfür ging man einen Schritt zurück und arbeitete mit viel Fleiß an der Stabilität der vergangenen Übungen.

Daniel Wolf

Da sich die personelle Situation zum dritten Wettkampftag verschärfte und gleich drei Stammturner aus unterschiedlichen Gründen nicht teilnehmen konnten, war Trainer Markus Geidel gezwungen die Mannschaft taktisch umzustellen. Solch eine Entscheidung kann man nur mit Fingerspitzengefühl entscheiden. Die Taktik sollte jedoch aufgehen und der MTV Erfurt meldete sich in Jena mit der besten Saisonleistung zurück. Obwohl nur kleine Fehler innerhalb der Übungen gemacht wurden, gab es kein herankommen an die erste Mannschaft des TuS Jena.

Nun liegen drei Monate schweren Trainings vor der ersten Mannschaft des MTV um am 18. September zum Landesligafinale in Bad Blankenburg den Tagessieg zu erzielen. ***Markus Geidel***

Zurück zu alter Stärke
Turner holten doppeltes Trippel !

Nachdem die Abteilung Turnen in den letzten Jahren sich zunehmend mehr um die Förderung der Kinder in der Turn-Talentschule bemühte, konnten aufmerksame Beobachter feststellen, dass die Erfolge in den breitensportlichen Wettkampfklassen, welche unsere Turner über ein Jahrzehnt dominierten, nachgelassen haben. Anders in diesem Frühjahr: Unsere Verein konnte im männlichen Bereich in allen (!) Kinder- und Jugendklassen die Landesmeister stellen. Los ging es am 24.04.2010 in Waltershausen mit der Altersklasse 10/11 wo Paul Steinig souverän den Einzeltitel errang. Ebenso hervorragend Max Weiß auf Platz vier und Marc-Steven Schäfer auf dem fünften Platz. Leider hatten unsere Mädchen an diesem Tag weniger Erfolg. Sie patzen zu viel und erreichten nur Mittelfeldplatzierungen.

Am 29./30.05. ging es dann zur zweiten Runde der Meisterschaftswettkämpfe. Den mit Spannung erwarteten Wettkampf in der AK 12/13 gewann Tim Richter deutlich vor dem Nordhäuser Benedikt Böck, welcher regelmäßig zum Training nach Erfurt fährt und somit ein „halber“ Erfurter ist. In der erleichterten Bestenermittlung konnte in dieser Altersklasse Alexander Hempel Platz zwei erreichen.

Nach 7 Meistertiteln in Folge musste Dominik Schindler verletzungsbedingt in der Jugendklasse (14–17 Jahre) in diesem Jahr pausieren. Als Kampfrichter konnte er aber verfolgen, wie sein Vereinskamerad Markus Lauterbach die gesamte Thüringer Konkurrenz beherrschte und den Titel wieder nach Erfurt holte. Mit diesem dritten Sieg in den

Paul Steinig

breitensportorientierten Wettkampfklassen machte er das begehrte Trippel, welches bisher nur der MTV 1860 Erfurt erreicht hat, perfekt. Ein weiteres Trippel erreichten die Jungen der Leistungsklassen 8–10. Sie turnten nach den schweren Anforderungen des Deutschen Turner-Bundes. Einen ausführlichen Bericht über die Leistungen und Entwicklung der Jungen in unserer DTB-Turn-Talentschule werden wir in unserer nächsten Vereinszeitung veröffentlichen.

Besondere Freude brachte der Erfolg von Marisa-Sophie Hölzner, welche in der Landesbestenermittlung den ersten Sieg bei den Mädchen überhaupt für unseren Verein erreichte. Hier hofft die Abteilungsleitung in den nächsten Jahren auf weitere Erfolge.

Bei den Männern konnte Sven Jasper zu alter Leistungsstärke zurückfinden und kam auf einen hervorragenden zweiten Platz. Maximilian Fromm und Marius Göldner verpassten nach Fehlern eine Medaille. Platz 2 für Wolfgang Trummer und Platz 3 für Klaus Mende bei den Altersturnern ergänzten das sehr gute Abschneiden bei den diesjährigen Titelkämpfen.

Bei uns wird getanzt

T A N Z E N
allein das Wort kann uns nichts geben – man muss es erleben !!!

Gesund und aktiv mit geselligen Tanzen

Tanzen ist ein Training für Muskeln, Herz und Kreislauf.
Die Beweglichkeit, Koordination sowie Schnelligkeit werden beim Tanz gefördert. Es stärkt die Durchblutung beider Hirnhälften, fördert die Kreativität und verbessert die Gedächtnisleistung.
Tanzen bietet Gemeinschaft, fördert Kommunikation, bereitet Freude und ist gesund. Es hat viele Quellen wie z. B. Volkstänze, Gesellschaftstanz, alte und neue Tanzformen aus aller Welt.

Im Training werden Kreistänze, Squares, Höfische Tänze, Rounds (Waltz und Two Step), Internationale Tänze (Osteuropa, Israel, Russland) und Blocktänze getanzt. Sie sind abwechslungsreich und vielseitig. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. **Jede/r** kann allein kommen, da in der Gruppe ohne festen Partner getanzt wird. Alle Sportlerinnen und Sportler, die sich gern nach Musik bewegen und ihr Herz-Kreislaufsystem stärken wollen, sind herzlich eingeladen.

Jeder kann mitmachen !

Die Tanzgruppe des MTV 1860 trifft sich jeden Freitag 10.00 Uhr in der Turnhalle Albert Einstein Straße bis zum 18.06.2010 und wieder nach den Sommerferien ab 13.08.2010.
Gemeinsam wollen wir mit anderen aktiv sein und Freude an der Bewegung finden.
Wir wollen aktiv Gesundheitsvorsorge betreiben.
Geleitet wird die Tanzgruppe von Sportfreundin Vera Hempel, Tanz- und Sportübungsleiterin mit Zertifikat des Seniorentanzverbandes.

Ein Besuch zur Jubiläumsfeier beim Polizeisportverein in Sömmerda

Ingrid Wiegel, Übungsleiterin und Organisatorin des 14. Seniorensporttages des PSV Sömmerda lud uns schon im vorigen Jahr zu dieser Veranstaltung ein. Dazu kam noch, dass der PSV Sömmerda 50 Jahre wurde. Also ging's auf – Waltraud Kowarsch, Helga Zepernick, Brigitte Peter und Inge Kullmann fuhren mit ihren Gruppen am 10. April mit der Bahn zum Auftritt. Dieses Jahr sollte es ein besonders schönes Fest werden. Dazu waren wieder viele Vereine angereist und zeigten ihr Können. Ein buntes Programm mit viel Line Dance, Mitmachangeboten, Bauchtanz und Gesellschaftstanz ließen den Vormittag nicht langweilig werden. Für einigen Ärger sorgte die defekte Musikanlage, wo leider verschiedene CD's nicht funktionierten. Ingrid Wiegel traf da keine Schuld, denn das Missgeschick passierte erst 2 Tage vor dem Fest. Aber alles in allem ein schöner Tag mit dem, wie immer, tollen Abschluss. Die Gruppen erhielten eine Urkunde, eine riesige Flasche Sekt und konnten sich an dem super leckeren Kuchen satt essen. Eine schöne Geste und eine Möglichkeit, sich auch einmal mit anderen Übungsleitern und Gruppen auszutauschen und zu unterhalten.

Wir sagen, Danke liebe Ingrid, für die Organisation und dem PSV Sömmerda Danke für die Geschenke.

Waltraud Kowarsch

Damals war's

Aus dem Nachlaß von Walter Baumbach / Fahrtenbuch 1930

3. Teil Unsere Baumblütenfahrt am 4. Wonnemond (Mai) 1930

Wir steigen nun die Höhe hinauf, denn die Bienstädter Warte soll unser nächstes Ziel sein. Überall strecken sich die kleinen Blätter nach der Sonne. Links des Weges ein schönes Bild. Vor dunklen Fichten stehen drei zarte Blütenbäumchen. Vorn lichtgrüne Felder, darüber blauer Himmel. Kurz vor der Warte kommen uns „Sechs-Zöller", Fritz Spittel und Hans Künzel, die „fahrenden" Gesellen entgegen. Die ganze Gegend ist rot angehaucht. Wir verduften uns und ziehen in Richtung Kleinfahner weiter. Oberhalb des Ortes lagern wir am Waldrand. Von hier aus ist ein feiner Lug ins Land. Aus den üppigen Blütenbäumen ragen die roten Dächer des Dorfes hervor. Drüben ziehen sich die bewaldeten Höhen nordwärts. In der Ebene hat die Erde ihr staubiges Kleid mit vielen grünen Flicken besetzt. Der Sonne scheint das frohe Frühlingsgewand zu gefallen, denn sie platzt jäh darauf. Manche reizt das Bild nicht so sehr, die sitzen schon beim Futter. Husch, husch, man schlägt sich seitwärts in die Büsche und erscheint, das Krämchen auf dem Arme tragend, in der Turnhose. Dann wird die Bodenkippe probiert, werden Hechtrollen gedreht, Handständer hingestellt, Kerzen gebaut und Saltos rückwärts mit Zwischenlandung geschaukelt Dann wird Speer geworfen und Stein gestoßen. Es ist doch etwas Schönes um das frisch, fröhliche Tummeln. Leider hat alles ein Ende. Die Sonne neigt sich den Hügeln zu. Rotes Gewölk zieht über den Himmel. Wir springen wieder in die Kleider und zittern los in Richtung Witterda. Walter Schack geht vorne weg, weil er den Viehschein i. V. Paul Stanges lösen muß. Er hat Glück, der Beamte hat viel zu tun und macht keine Schwierigkeiten. Wir stehen schon auf dem Bahnsteig, da kommt Helmut Ziegeler mit seiner Reisegefährtin angeradelt. Ein herzliches „Gut Heil", noch einige Worte, dann braust der Expreß heran. Im letzten Wagen sind fast alle beisammen. Walter und ich sind weiter vorn. In Elxleben steigt ein betrunkener Bauer ein. Ach nein, nichts davon. Nachdem wir 20 Minuten im Bähnle durch die Gegend gerollt sind, bleibt der Zug in einem großen Dorf, das Erfurt heißt, stehen. Da geht es raus. Vor dem Bahnhof verabschieden wir uns von einander. Jeder strebt seinen heimischen Gefilden zu, und wenn er nicht gestorben ist, dann lebt er heute noch. Gut Heil, Resi.

Wussten Sie schon, dass…

… unser Verein 1910 nahezu dieselbe Mitgliederzahl hatte, wie heute – 100 Jahre später? Unsere Mitgliederstatistik wies zu Jahresbeginn 1.154 Mitglieder auf. Aus der Vereinschronik ist zu erlesen, dass das Jahr 1910 auch mit 1.150 Mitgliedern begann.

… der MTV mit seinen Showgruppen – „Starlets“ – Rope Skipping – Aerobic zur „Langen Nacht des Sportes“ auf der Hauptbühne mitgewirkt hat?

… die Warteliste für das Kinderturnen nach wie vor sehr lang ist? Insbesondere im Altersbereich 3 bis 4 Jahre können wir den Bedarf nicht abdecken. Eine Wartezeit von über einem Jahr ist hier üblich. Gern würde die Abteilung Kinderturnen sich hier erweitern.

… der Zuspruch für die große Sommerfreizeit an der Landessportschule Bad Blankenburg für unsere Vereinskinder den Rahmen sprengt? Die Jugendabteilung organisiert in den 8 Tagen für fast 100 Kinder erlebnisreiche Tage bei Sport und Spiel.

Bitte Vormerken und bei der Urlaubsplanung berücksichtigen!
2011 werden wir vom 13.08. bis 20.08. nach Naumburg fahren.

In letzter Minute erreichte uns noch ein Bericht.

Sportwochenende in Oberhof

Schon lange geplant und darauf gefreut – auf unser Wochenende im Sporthotel Oberhof vom 28.–30. Mai 2010. Unser Arrangement beinhaltete 2 Übernachtungen mit Halbpension und nicht zu vergessen mit 4 Sportaktivitäten. Auf diese hatten sich die teilnehmenden Frauen der Frauensportgruppe Evelyn Kinsky (Gehörlosenschule Mittwoch) im Vorfeld bereits festgelegt: Yoga, Step-Aerobic, Pilates und Wandern.

Bereits kurz nach der Anreise ging es los mit Yoga. Dieser Kurs hat uns sehr gut gefallen und auch den Anfängern unter uns sehr gut getan. Bei der Step-Aerobic fehlten zwar die Bretter, doch unsere Trainerin brachte uns auch ohne zum Schwitzen. Wem das nicht reichte, konnte das Schwitzen in der hauseigenen Sauna fortsetzen.

Im Rahmen der Sportstättenwanderung konnten wir u. a. im neuen Skitunnel die Langläufer von einer Aussichtsplattform beobachten und die mutigen Jungs beim Training auf den Sprungschanzen bewundern. Die schöne Umgebung von Oberhof wurde auch individuell, je nach Lust und Laune und körperlicher Verfassung, beim Waldspaziergang erkundet.

Einziger Wermutstropfen: Nur die Räumlichkeiten waren nicht optimal. Wir drängten uns bei den Kursen in einem für unsere Gruppenstärke viel zu kleinen Besprechungsraum.

Fazit: Oberhof hat viel zu bieten und das Sporthotel ist für Vereine eine prima Gelegenheit, Sport und Freizeit zu kombinieren und sich dabei auch mal privat etwas näher kennenzulernen.

P. S. Dieses Sportwochenende wird uns auch aus einem anderen Grund unvergesslich bleiben, hat doch Lena an eben diesem Samstag gewonnen … Brigitte Kuznik

Geburtstagsecke

Unsere herzlichsten Glückwünsche den Vereinsmitgliedern, die in den Monaten **Mai, Juni, Juli und August 2010** ihren Geburtstag feiern!

90. Geburtstag

30.08.	Elfriede	Kuttig

80. Geburtstag

05.08.	Helga	Franke
09.08.	Hanna	Haselbach

70. Geburtstag

02.05.	Erika	Brand
14.06.	Renate	Reinboth
17.06.	Margot	Otto
28.06.	Helga	Raupach
03.08.	Brigitte	Peter
16.08.	Ursula	Lutz

60. Geburtstag

09.05.	Waltraud	Michalk
28.05.	Monika	Unbehaun
08.07.	Heide-Marie	Schütz
14.08.	Christine	Abraham
31.08.	Marlies	Herrmann

50. Geburtstag

16.05.	Andreas	Grimm
22.06.	Gudrun	Noll
01.07.	Bärbel	Burdusa
01.07.	Kristiane	Schley
03.07.	Dagmar	Seidel

40. Geburtstag

10.07.	Inger-Johanna	Iversen

30. Geburtstag

03.08.	Mary	Winkelmann

20. Geburtstag

31.08.	Julia	Ernst

10. Geburtstag

12.05.	Robin	Jacobi
19.05.	Franziska Sophia	Brossmann
22.05.	Elisabeth	Höpner
03.06.	Phillip	König
09.06.	Emilia	Goldhardt
16.06.	Quynh	Anh Ha
07.07.	Tim Arthur	Noth
13.07.	Lisa-Marie	Kanngießer
24.07.	Leni	Neunemann
26.07.	Jan-Erik	Werner
29.07.	Maximilian	Wettig
29.07.	Marvin	Hensel
30.07.	Katharina	Paris
14.08.	Paula	Mummert
23.08.	Szilvia	Bolyki
27.08.	Laura	Borchert

Das 60. Lebensjahr überschreiten:

11.08.	Heinz	Görke	93
25.05.	Anneliese	Wartmann	88
04.05.	Gerhard	Müntz	87
25.07.	Ursula	Stephan	83
20.05.	Anneliese	Gronau	81
07.05.	Gertraud	Kolb	79
15.08.	Anita	Roche	79
17.07.	Edelgard	Poltermann	78
12.08.	Lothar	Wolff	78
29.05.	Eleonore	Behnert	77
31.07.	Renate	Weiß	77
09.08.	Erika	Nehls	77
22.08.	Anina	Pieraks	77
22.08.	Rosmarie	Kahl	77
01.09.	Renate	Schoder	77
11.05.	Hilde	Stübler	76
26.06.	Lotte	Rösner	76
24.07.	Gertrud	Eifler	76
25.07.	Edwin	Schreyer	76
22.06.	Anne	Giertler	75
11.07.	Klaus	Schmidt	75
28.08.	Ingrid	Weinauge	75
10.05.	Ingeborg	Kullmann	74
28.05.	Karin	Klewitz	74
17.05.	Ruth	Urban	73
26.05.	Irmhild	Holland- Jopp	73
05.06.	Reingard	Rusche	73
16.07.	Inge	Neundorf	73
05.08.	Elisabeth	Hanft	73
11.08.	Lena	Seyfarth	73
22.08.	Hildegard	Exner	73
02.06.	Helga	Rudolph	72
25.06.	Hella	Gärtner	72
04.07.	Anneliese	Michaelis	72
14.07.	Sigrid	Dix	72
03.05.	Ingrid	Beer	71
07.05.	Christa	Brömmer	71
26.05.	Ingeborg	Lemke	71
02.06.	Renate	Gundlach	71
22.06.	Irene	Intrau	71
29.06.	Dr. Marielies	Krippendorf	71
27.07.	Helga	Kaufmann	71
08.08.	Gudrun	Barth	71
11.08.	Ursula	Bode	71
21.08.	Rosalinde	Tribulowsky	71
28.08.	Waltraud	Kowarsch	71
01.09.	Christa	Bärwolff	71
11.05.	Waltraud	Keilhold	69
11.06.	Stefanie	Löschner	69
04.07.	Elfriede	Klien	69
29.07.	Friedgard	Kretzler	69
04.08.	Günter	Schöneich	69
13.08.	Doris	Höhn	69
03.09.	Gerda	Jacobs	69
18.06.	Anneliese	Boy	68
26.06.	Ursula	Schrader	68
23.07.	Renate	Schmeiss	68
24.08.	Dr. Sabine	Schreiber	68
01.05.	Anke	Dressel	67
07.05.	Ursula	Schotte	67
23.05.	Regine	Hellhoft	67
11.06.	Elvira	Wiedemann	67
01.07.	Gudrun	Lubina	67
05.07.	Renate	Lau	67
14.07.	Angelika	Hopfmann	67
17.07.	Frieder	Jäpel	67
26.07.	Sonja	Grimm	67
09.08.	Monika	Jurk	67
12.08.	Ursula	Schaufuß	67
29.08.	Christina	Jäpel	67
04.05.	Roswitha	Pradella	66
16.05.	Renate	Loose	66
28.06.	Rosemarie	Steiner	66
02.07.	Helga	Reinhardt	66
20.07.	Annelie	Dunkel	66
13.05.	Sonja	Betzold	65
15.05.	Renate	Koschany	65
22.06.	Thea	Günther	65
16.08.	Ursula	Hübner	65
07.05.	Käthe	Eisenhardt	64
28.05.	Edeltraud	Lott	64
13.07.	Marie	Schuchert	64
02.08.	Ruth	Petri	64
08.08.	Hannelore	Ziehn	64
15.05.	Elke	Gallasch	63
01.06.	Christine	Knobloch	63
28.08.	Christa	Paulig	63
24.05.	Hella	Wollin	62
21.06.	Klaus	Mende	62
28.06.	Fredi	Herzog	62
04.07.	Margit	Dunkelberg	62
18.08.	Martina	Falkenberg	62
01.09.	Marion	Keilholz	62
05.09.	Renate	Fischer	62
03.05.	Gerlinde	Szlosze	61
09.05.	Sigrid	Udhardt	61
05.09.	Bärbel	Trautvetter	61